Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 8 (1932)

Heft: 30

Artikel: Aufnahmen von den Fallschirm-Brevetierungen des Eidgenössischen

Luftamtes in Dübendorf

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-756439

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

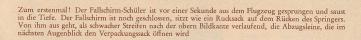
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

AUFNAHMEN VON DEN FALLSCHIRM-BREVETIERUNGEN DES EIDGENÖSSISCHEN LUFTAMTES IN DÜBENDORF



Es darf kein Fallschirmabsprung in der Schweiz vorgeführt werden, ehe nicht das Eidgenössische Luftamt den in Frage kommenden Fallschirmtypus geprüft und zugelassen hat. Ebenso darf niemand Fallschirmabsprünge ausführen, ehe das Eidgenössische Luftamt ihm die Eignung dafür zuerkannt hat. — Warum springen diese Fallschirm-Menschen so ins Leere? Die Flieger wissen genau, was sie allenfalls dazu bewegen kann, ihnen ist der Fallschirm ein Rettungsmittel in höchster Not. Andere Fallschirm-Springer lassen sich um des Verdiegerses willen zu so bribene Dingen bewegen. Viele mag der Hang zum Abenteuer.

des Verdienstes willen zu so kühnen Dingen bewegen. Viele mag der Hang zum Abenteuer,
zur Sensation, zum Aufsehen-machen dazu veranlassen. Es gibt seit kurzem einen Schweizerischen Fall-Schirmklub, der kürzlich in Dübendorf eine Anzahl Brevetierungen durchführte. Der Todessturz eines Schülers unterbrach die Arbeiten. Die Ursache des traurigen Vorfalls scheint nicht ALuegit Sie, Fräulein, an der Fallschirm-Konstruk-

«Luegit Sie, Fräulein, eso müend Sie zum Flugzüüg us.» Der Kollege Fallschirm-Springer erklär seiner Kollegin die Art wie beim Absprung das Flugzeug zu verlassen ist. Auf die Frauen scheint das waghalsige Unternehmen nicht wenig Reiz auszuüben

tion, sondern an einer falschen Manipulierung zu liegen. — Darüber aber gehen die Meinungen auseinander, ob das immer gefahrvolle Fallschirmspringen zu einem Sport für Nichtslieger geeignet ist und ein solcher werden soll.

Aufnahmen Seidel





 $1^{\eta_{\rm B}}$ Sekunden nach dem Absprung, vor der vollen Entfaltung des Fallschirms sicht man deutlich den Oeffnungs-Vorgang einer verlängerten Stoffbahn. Es sind bei diesem Fallschirm schweizerischer Konstruktion fünf solche verlängerte Stoffbahnen, die das rasche und sichere Oeffnen des Fallschirms bewirken